



Unser Tanklöschwagen „zu Haus“ auf dem vorderen Hof des Museums, mit dem zugehörigen Anhänger. Rückkehr von einer Veranstaltung.

Unser Tanklöschfahrzeug TLF 24 war 30 Jahre im Einsatz bei der Bundeswehr, dann 10 Jahre Basisfahrzeug des zweiten Löschzuges der Schwerpunktfeuerwehr Bückeburg-Stadt.

Unsere Vereinsgründung 1996 erfolgte, um das TLF zu kaufen und der Nachwelt zu erhalten. Daraus entstand in der Folge unser Museum in der Gemeinschaftsunterkunft mit der DRK-Bereitschaft, einer ehemaligen, im Originalzustand erhaltene Zivilschutz-Unterkunft der 60er-Jahre

Technische Daten:

Fahrzeugart	Antrieb
Sonder-Kfz Löschfahrzeug, Wassertank, 2400 l	Hinterradantrieb, zuschaltbarer Vorderachsenantrieb, Differenzialsperre
Hersteller/Typ	
Daimler-Benz LG 315	

Motor 6 Zylinder Reihe, Hubraum 8,276 cm³,
Vielstoff, 79 kW/135 PS, 2100 U/min

Erstzul. 29. Okt. 1957 **Ges.-Gew.** 12850 kg

Feuerwehrtechnische Angaben:

Tanklöschfahrzeug TLF 16 s/24

Besatzung	Staffel 1/5
Pumpe	Feuerlöschpumpe Bachert FLP 16s/24 2400 Liter/min. bei 8 bar
Aufbau	Metz/Bachert

Neuwertig Herrichtung ist unrealistisch.

Erhaltung des TLF 24 laut Empfehlung des Technikmuseums Berlin: Gebrauchsspuren sollen sichtbar bleiben, die Technik funktionsfähig.

Die feuerwehrtechnische Ausrüstung ist nahezu im Urzustand vollständig. Für Vorführungen wurde mit Altgeräten nachgerüstet.

Die historisch authentischen Atemschutzgeräte spendete die Zentrale für Grubenrettungswesen in Herne.

Unser LOEWE (unter Lackschicht entdeckter alter Funkrufname der Bundeswehr) hat uns nie im Stich gelassen.

Unsere Exponate aus Bückeburg und Ortsteilen

- zeigen technische Entwicklung,
- werben Nachwuchs für alle Hilfsorganisationen,
- bleiben, soweit möglich, betriebsfähig erhalten,
- sind Bestandteile der (Kultur-) Geschichte unserer Umgebung

Das bedeutet

- viel ehrenamtliche Arbeit, Idealismus
- Respekt vor dem Können der früheren Techniker,
- Liebe zur alten Technik, die bei richtiger Handhabung fast unverwundlich ist.

Helfen Sie uns bitte, als (Förder-)Mitglied technisches Kulturgut zu erhalten!

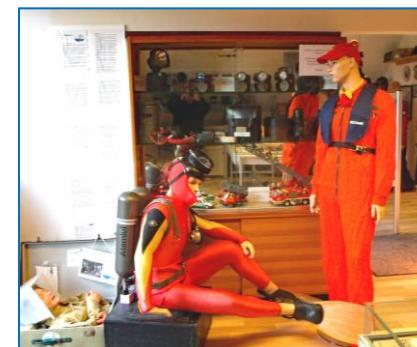
Besuchen Sie in der Scheier Straße 8 in Bückeburg unser von der [Schaumburger Landschaft](#) gefördertes

**Museum der Hilfsorganisationen
in Bückeburg**

Geöffnet Mai bis einschl. Oktober, jeder
3. Sonntag des Monats, 13.30 bis 17.00 Uhr.

Eintritt frei, Spenden erbeten.

Terminwünsche außerhalb der Öffnungszeiten und Führungen für Gruppen und Einzelpersonen nach telefonischer Terminabsprache an umseitige Adressen der Vorstandsmitglieder oder Tourist-Info der Stadt Bückeburg, Tel. 05722 893181.



Ausstellungsbereich
DLRG
Rettungstaucher
und Bootsführer



Blick in die
Fahrzeughalle
mit
historischen
Löschgeräten.



Handdruckspritze
Holzhausen/Porta
Bauj. 1904



Bereich ASB und
DRK
(siehe auch
Titelseite)